



Bereich      Ordnungswesen  
Az:            32/3  
Datum:       12.04.2011

**2011/120**  
**öffentlich**

## Sitzungsvorlage

| Beratungsfolge                                                            | Datum     | TOP-Nr. |
|---------------------------------------------------------------------------|-----------|---------|
| Betriebsausschuss 1 (Ausschuss für Öffentliche Ordnung, Sport und Kultur) | 11.5.2011 |         |

### Betreff

**Verkehrliche Entwicklung im Stadtteil Ickern nach Öffnung der Klöcknerstraße;  
hier: Neue Zählergebnisse**

Finanzielle Auswirkungen

☒ keine haushaltsmäßige Berührung

☐ Auswirkungen siehe Sachverhalt

### Beschlussvorschlag

**Der Betriebsausschuss nimmt die Zählergebnisse zur Kenntnis.**

## **Sachverhalt**

### **Einleitung:**

Der Betriebsausschuss 1 hat in der Sitzung am 1.12.2011 die Verwaltung beauftragt, weitere Zählungen in Ickern durchzuführen. Nach einem zu erwartenden Gewöhnungseffekt sollten nochmals die Verkehrsströme ermittelt werden.

Um die Entwicklung der Verkehrsströme für den gesamten Ortsteil Ickern aufzeigen zu können, wurden bereits ab März 2010 an verschiedenen Straßen 24-Stunden-Zählungen vorgenommen.

Festgestellt werden sollte, ob sich nach Öffnung der Klöcknerstraße die erwarteten positiven Veränderungen auf den Landesstraßen Lange Straße bzw. Römerstraße sowie Recklinghauser Straße und Ickerner Straße bestätigen werden.

Ebenso war von Interesse, wie sich der Schleichwegeverkehr in Richtung Ickern-End bzw. Waltrop entwickeln würde.

Die 24-Stunden-Zählungen wurden mittels Verkehrsdatenerfassungsgerät, also per Radar, ermittelt.

Die Zählorte wurden so gewählt, dass auch der Durchgangsverkehr und nicht nur der Ziel- und Quellverkehr mit erfasst wird.

### **Zusammenfassung der Zählergebnisse:**

Der Verkehr auf der Klöcknerstraße hat seit Oktober 2010 nochmals zugenommen. Mittlerweile wird die neue Straße von ca. 7100 Fahrzeugen genutzt.

Stark abgenommen hat der Verkehr auf den Landesstraßen. Von ehemals 10.653 Fahrzeugen auf nunmehr 6.435 Fahrzeugen (minus 4.202) sticht hier insbesondere die Lange Straße heraus.

Tendenziell weiter abgenommen hat auch der Verkehr an der Ickerner Straße (minus 1.386) und am Deininghauser Weg (minus 1.018).

Die Recklinghauser Straße wird von 8.496 Fahrzeugen befahren, es sind jedoch immer noch 255 Fahrzeuge weniger als im Frühjahr 2010.

Häufiger frequentiert werden die Nebenstraßen Friedrichstraße, Ruprechtstraße und Horststraße. Die Horststraße hat hier den höchsten Zuwachs (plus 468) zu verzeichnen.

Zusätzliche 1.182 Fahrzeuge befahren nunmehr die Vinckestraße, im März 2011 wurden dort 6.164 Fahrzeuge gezählt.